

Verwaltungsrichter – Vereinigung
Dachverband der Verwaltungsrichter
Sektion Verwaltungsgerichte in der RiV

25. MAIFORUM

„Verwaltungsrichter/in in Europa“

Auswahl – Ausbildung - Karriere

Ein europäischer Vergleich

Freitag, 10. Mai 2019

Wien, Bundesfinanzgericht (Quantschnigg-Saal)

1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 2b

P r o g r a m m

- | | |
|------------------|--|
| 08.45 Uhr | Registrierung |
| 09.15 Uhr | Begrüßung |
| 09.30 Uhr | Tagungseröffnung
<i>Daniela Moser, Präsidentin des Bundesfinanzgerichtes</i> |
| 09.45 Uhr | Einführung in das britische System
<i>Hugh Howard, Regional Tribunal Judge, Buckinghamshire, Großbritannien</i> |
| 10.15 Uhr | Einführung in das französische System
<i>Sylvain Merenne, Richter am Oberverwaltungsgericht Marseilles, Frankreich</i> |
| 10.45 Uhr | Diskussion und Kaffeepause |

- 11.15 Uhr Einführung in das deutsche System**
Dirk Maresch, Richter am Obergerverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg,
Deutschland
- 11.45 Uhr Einführung in das holländische System**
Annemiek Huigen, Senatsvorsitzende und Vortragende an der Richterakademie S.S.R, Niederlande
- 12.15 Uhr Diskussion**
- 12.30 Uhr Mittagsbuffet**
- 14.00 Uhr Impulsreferat**
„Der Ton wird rauer – Thesen zum sozialen Wandel aus soziologischer Sicht“
Jörg Flecker, Universitätsprofessor, Institut für Soziologie, Universität Wien
- 14.30 Uhr Podiumsdiskussion**
„Erfordern die raschen gesellschaftlichen Änderungen neue Kriterien für die Auswahl und Ausbildung von Richterinnen und Richtern?“

TeilnehmerInnen:

Sylvain Merenne, Richter (Frankreich)
Annemiek Huigen, Senatsvorsitzende (Niederlande)
Hugh Howard, Richter (Großbritannien)
Dirk Maresch, Richter (Deutschland)
Oliver Scheiber, Gerichtsvorsteher (Österreich)

Moderation: *Markus Thoma*, Richter am Verwaltungsgerichtshof (Österreich)

- 16.00 Uhr Resümee**
- 16.15 Uhr Ende der Konferenz**

Organisation

Siegfried Königshofer, Richter am Verwaltungsgericht Wien;
Gabriele Krafft, Richterin am Bundesfinanzgericht;
Michael Fuchs-Robetin, Richter am Bundesverwaltungsgericht;

Zum Inhalt

Die Einrichtung der Verwaltungsgerichte machte eine Neubewertung des Richterbildes und der Richterausbildung in Österreich erforderlich. Dies vor dem Hintergrund, dass Verwaltungsgerichte, anders als Straf- und Zivilgerichte, in einem besonderen Spannungsfeld agieren: Jene staatlichen Behörden, deren Entscheidungen die Verwaltungsgerichte kontrollieren, haben umgekehrt wesentlichen Einfluss auf die Auswahl und die Ausbildung der Richterschaft. Diese Konstellation führte in der öffentlichen Debatte mitunter zu Zweifeln an der Unabhängigkeit der an den Verwaltungsgerichten tätigen Richterinnen und Richtern.

Diese Diskussionen nimmt das 25. Maiforum zum Anlass, einen Überblick über verschiedene in Europa bestehende Auswahl- und Ausbildungssysteme für Verwaltungsrichterinnen und -richter zu geben. Dabei sollen aber nicht nur die verschiedenen möglichen Herangehensweisen zum Thema gemacht werden, sondern auch versucht werden, die Stärken und Schwächen der unterschiedlichen Systeme in Europa sichtbar zu machen.

Der zweite Teil der Tagung beschäftigt sich mit der Fragestellung, mit welchen aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen Richterinnen und Richter auf sozialer Ebene konfrontiert sind. In der Podiumsdiskussion suchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schließlich Antworten auf die Frage, ob und wenn ja, auf welche Weise diese Entwicklungen Niederschlag in den Auswahl- und Ausbildungsverfahren von Richterinnen und Richtern finden sollen.